

Produktname: HLA DMB (14D11) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe12079**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:100-1:500
tnis	
Molekulargewicht	29kDa

Antigen-Informationen

Genname	HLA-DMB
Alternative Namen	DMB; RING7;
Gen-ID	3109.0
SwissProt ID	P28068
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen HLA-DMB

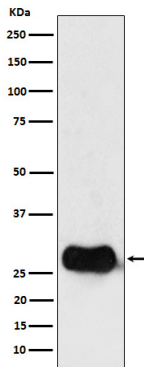
Hintergrund

HLA-DMB gehört zu den paralogen Beta-Ketten der HLA-Klasse II. Dieses Klasse-II-Molekül ist ein Heterodimer, bestehend aus einer Alpha- (DMA) und einer Beta-Kette (DMB), die beide in der Membran verankert sind. Es spielt eine entscheidende Rolle bei der Katalyse der Freisetzung des Klasse-II-assoziierten invarianten Kettenpeptids (CLIP) von neu synthetisierten MHC-Klasse-II-Molekülen und der damit verbundenen Freigabe der Peptidbindungsstelle für die Aufnahme von antigenen Peptiden. In B-Zellen wird die Interaktion zwischen HLA-DM und MHC-Klasse-II-Molekülen durch HLA-DO reguliert.

Forschungsbereich

Zelladhäsionsmoleküle (CAMs); Antigenverarbeitung und -präsentation; intestinales Immunsystem zur IgA-Produktion; Diabetes mellitus Typ 1; Asthma; Autoimmune Schilddrüsenerkrankung; systemischer Lupus erythematodes; Allotransplantatabstoßung; Graft-versus-Host-Reaktion; virale Myokarditis;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der HLA-DMB-Expression im Raji-Zelllysat.